

Hofheim, 14. Februar 2019

Austausch über Fairen Handel

Öffentliches Treffen der Fairtrade-Steuerungsgruppe im Kreis am 21. Februar

Zu den Fairtrade-Aktivitäten im Main-Taunus-Kreis gibt es demnächst eine öffentliche Veranstaltung. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, trifft sich die Fairtrade-Steuerungsgruppe am Donnerstag, 21. Februar. Das Treffen beginnt um 18 Uhr im Raum „Hofheim“ des Landratsamtes.

Dabei gibt es Informationen zum Vernetzungstreffen der hessischen Fairtrade-Städte und Kreise am 20. März, das ebenfalls im Landratsamt stattfindet. Über den neuen Weltladen in Hofheim und die erfolgreiche Anlaufphase wird Matthias Henrich vom Verein Faire Welt berichten. Ein Bericht über die Fairtrade-Aktivitäten im vergangenen Jahr und die Planungen für 2019 runden das Programm ab.

Overdick zufolge sind nicht nur die bisher in der Steuerungsgruppe aktiven Mitglieder eingeladen: „Es wäre prima, wenn weitere am fairen Handel interessierte Bürgerinnen und Bürger aus den Städten und Gemeinden des Kreises teilnehmen.“

Der Kreis wurde im vergangenen Jahr vom bundesweit aktiven Verein „TransFair“ als „Fairtrade-Kreis“ ausgezeichnet. Um die Aktivitäten für den Fairen Handel zu koordinieren wurde im Landratsamt die Steuerungsgruppe gegründet. Beim Fairen Handel wird den Erzeugern – also etwa Kaffeepflanzern oder Textilarbeitern – für ihre Produkte ein Mindestpreis gezahlt. Er soll ihnen ein angemesseneres Einkommen sichern, als der traditionelle freie Welthandel. Außerdem ist ausbeuterische Kinderarbeit nicht erlaubt.